



Ortsbeirat Klein Karben

Christian Neuwirth, Rathausstraße 24, 61184 Karben, christian.neuwirth@cdu-karben.de

---

13.02.2024

Durch die Anfang 2024 vom Kreis bekanntgegebenen fälligen Umlagen der Kommunen ergibt sich ein völlig neues Bild der verfügbaren finanziellen Mittel.

Der Ortsbeirat ist sich der Verantwortung gegenüber den finanziellen Möglichkeiten bewusst und bereit an einer Priorisierung der in der Vergangenheit beantragten Maßnahmen mitzuwirken. Um wiederkehrende Anfragen zu vermeiden bitte wir den Magistrat an einer gemeinsamen Prioritätenliste zu arbeiten, welche die machbaren, notwendigen und wünschenswerten Projekte aufzeigt.

Die Prioritätenliste sollte mindestens umfassen:

#### Detlev-Engel-Platz

Im Herbst 2023 wurden während einer Ortsbegehung zwei Pläne des FBs gezeigt, welche mögliche Varianten aufzeigten. Zahlreiche mündliche Anregungen wurden vor Ort eingebracht, welche im Protokoll der Sitzung des OB GK am gleichen Tag niedergeschrieben sein sollten.

Zu betrachten ist nun der derzeitige Status, erkannten Herausforderungen, sowie die erforderlichen finanziellen Mittel

#### An der Treppe

Der Ortsbeirat Klein Karben hat dem Magistrat vorgeschlagen, das Umfeld der alten Wehrmauer an der Örtlichkeit „An der Treppe“/Kirchgasse aufzuwerten, bzw. die Standfestigkeit der Wehrmauer selbst, sowie des alten kleinen Fachwerkschuppens zu prüfen. Für 2024 hat der OB die Planung angeregt, um je nach Ergebnis weitere Maßnahmen für die Folgejahre zu beantragen.

Dem OB ist bewusst, dass es sich bei der Maßnahme neben der Standsicherheit, um eine optische Aufwertung des Bereiches handelt. Ein Minimalziel für 2024 könnte sein, die Standsicherheit der Mauer festzustellen und Schritte mit dem FB abzusprechen, die der OB einleiten kann (Kontakt zu Unis bzgl. Städtebau/Architektur herstellen) , ohne dass hier Kosten entstehen.

#### Karbener Weg

Die Idee einer Verkehrsberuhigung ist vor mehr als 5 Jahren bereits durch den OB vorgeschlagen worden. Ziel ist es, einen sichereren Schulweg für hunderte von Kindern zu ermöglichen, welche die Straße täglich nutzen. Nachdem zahlreiche Ideen (Einbahnregelung, zeitliche Sperrungm,...) geplant und wieder verworfen wurden, sollte die Umwandlung in eine Fahrradstraße „eigentlich“ eine kostengünstige Lösung sein.

Zu klären sind die bereits erfolgten und zukünftigen Tätigkeiten, die Bedürfnisse der Anwohner, sowie die benötigten finanziellen Mittel.

Mit freundlichen Grüßen

Für den Ortsbeirat Klein Karben  
Christian Neuwirth